

Mittwochsreihe

Die Veranstaltung wird von der ÄKN mit 2 Fortbildungspunkten anerkannt.

Wenn Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungen informiert werden wollen, schicken Sie bitte eine E-Mail an Frau Krakow, kkrakow@gwdg.de



Zentrum Psychosoziale Medizin

Von-Siebold-Str. 5
37075 Göttingen

Telefon: 0551 39-66610



UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN **UMG**



Mittwochsreihe

07.12.2016

17:30 bis 19:30 Uhr

Thema: „Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge — medizinische und ethische Herausforderungen“

Vorträge und Diskussionen mit

Prof. Dr. Claudia Wiesemann
Ethik und Geschichte der Medizin,
Göttingen

Dr. Dipl. Psych. Ibrahim Özkan
Asklepios Fachklinikum, Tiefenbrunn

Hörsaal Zentrum Psychosoziale Medizin
Von-Siebold-Str. 5, 37075 Göttingen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns sehr, Sie im Rahmen
unserer Mittwochsreihe zu einer
gemeinsamen Veranstaltung einladen
zu können.

Wir hoffen auf Ihren Besuch und einen re-
gen Gedankenaustausch.

Freundliche Grüße

Prof. Dr. Christoph Herrmann-Lingen
Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie

Prof. Dr. Aribert Rothenberger
Kinder- und Jugendpsychiatrie und
Psychotherapie

**Prof. Dr. Nicole von Steinbüchel-
Rheinwall**
Medizinische Psychologie und
Medizinische Soziologie

Prof. Dr. Claudia Wiesemann
Ethik und Geschichte der Medizin

Prof. Dr. Jens Wiltfang
Psychiatrie und Psychotherapie



Dr. Ibrahim Özkan

Leitender Psychologe des Schwerpunktes Kul-
turen, Migration und psychische Krankheit im
Asklepios Fachklinikum Göttingen, Psychologi-
scher Psychotherapeut und Traumatherapeut.
Er hat in Göttingen und Bremen studiert und in
Sozialwissenschaften an der Universität Götting-
en promoviert. Er ist Mitbegründer und Vor-
standsmitglied des Dachverbandes der transkul-
turellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psy-
chosomatik im deutschsprachigen Raum e.V.
(DTPPP), Beirat im Netzwerk für traumatisierte
Flüchtlinge in Niedersachsen e.V.
Arbeitsschwerpunkte: Migration und Krankheit,
Psychotrauma, Flüchtlinge, interkulturelle Öff-
nung von Institutionen, Medizinische Psycholo-
gie und Psychoonkologie.



Prof. Dr. med. Claudia Wiesemann

Direktorin des Instituts für Ethik und Geschichte
der Medizin an der Universitätsmedizin
Göttingen. Sie hat Medizin, Philosophie und
Geschichte studiert und in Medizingeschichte an
der Universität Münster promoviert. In der Zeit
von 1985-1988 arbeitete sie als Assistenzärztin
in der Kardiologie, Pulmologie und
Intensivmedizin. 1990-1998 war sie Assistentin
bzw. Oberassistentin am Institut für Geschichte
der Medizin der Universität Erlangen-Nürnberg,
wo sie sich 1995 für Geschichte und Ethik der
Medizin habilitierte. Claudia Wiesemann ist seit
2012 Mitglied des Deutschen Ethikrats und seit
2011 Mitglied der Zentralen Ethikkommission
bei der Bundesärztekammer (ZEKO).
Ihre Forschungsschwerpunkte sind die
moralische Stellung des Kindes in der Medizin
und die Ethik der Familie.